

Aus der Forschung lernen: Vorstellung des Netzwerkes "HySafe"

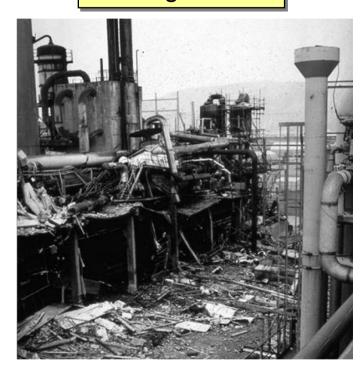
- 1. Sicherheit von Wasserstoff
- 2. Integration / Koordination internationaler Sicherheitsforschung mit "HySafe"
- 3. Ausbildungsangebote

Dr.-Ing. Thomas JORDAN
Institut für Kern- und Energietechnik
Forschungszentrum Karlsruhe GmbH
im Karlsruhe Institut für Technologie KIT

UNFÄLLE MIT WASSERSTOFF

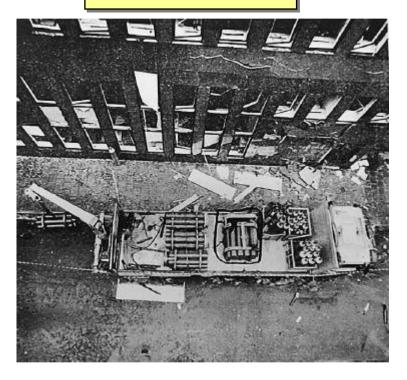


Norwegen 1984



Detonation von ~5 kg, 2 Tote, Zerstörung des gesamten Industriegebäudes

Stockholm 1984



H₂-Quelle 180 Nm³ 16 Verletzte, beschädigte Fahrzeuge u. Gebäude im Umkreis von 90 m

Köln 2005

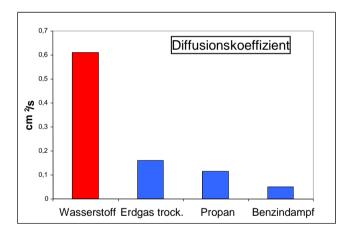


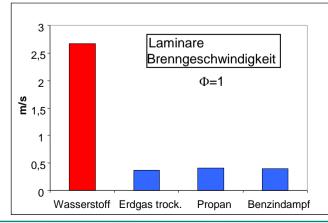
Was wäre wenn...?

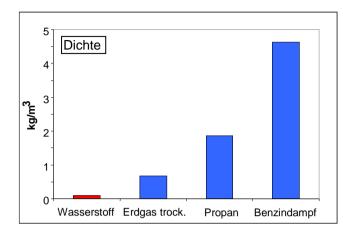
SICHERHEITSRELEVANTE EIGENSCHAFTEN GHZ

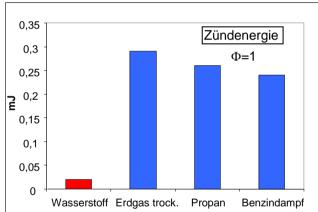
Sicherheitsrelevante Eigenschaften von

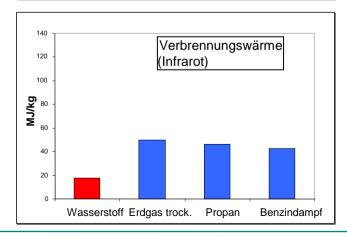
- Wasserstoff
- Erdgas trocken
- Propan
- Benzindampf

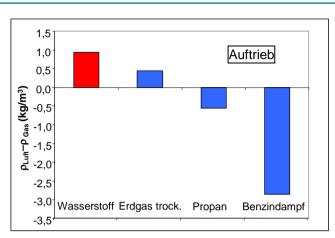


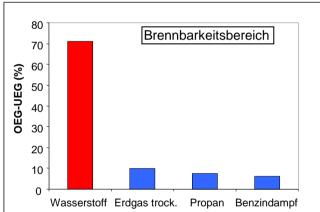


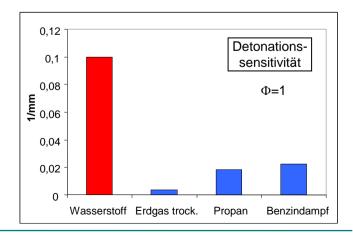












SPEZIFISCHE GEFAHREN MIT LH2





-253°C → Kaltverbrennungen, Erfrierungen,

Materialdegeneration (Tiefkaltversprödung NDTT)

780 x Volumenzunahme beim Verdampfen → Erstickung

Pool kann durch Kryopumpeneffekt O2 einlagern →

Spontanzündungen möglich

Grösste Unfalldatenbank HySafe/HIAD





Hydrogen Incidents & Accidents Database (HIAD)



> 250 H2 spezifische Fälle



Main menu

<u>Home</u>

Contact us

Help

News

H.I.A.D. events

Enter my...

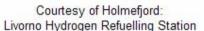
Log out

Administrator

HySafe - Hydrogen Incident and Accident Database (HIAD)

Welcome to the H.I.A.D. BETA version!!!!







Courtesy of Gerd Petra Haugom: Beijing Hydrogen Refuelling Station



Courtesy of Gerd Petra Haugom: Beijing Hydrogen Refuelling Station

Over the last few months JRC and DNV have been working on HIAD application. As you know, the previous-version of the Data Entry Module (DEM) - on Graphical User Interface (GUI) - was available for comments the last few months. The developed carried out has mainly been related to integrating a new version of the Data Entry Module (DEM) - on Graphical User Interface (GUI) - was available for comments the last few months.

Done

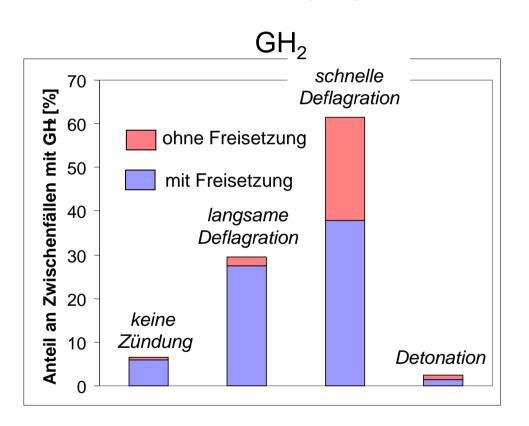


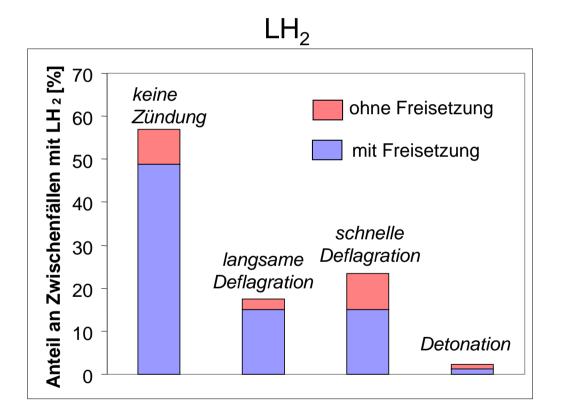


ZWISCHENFÄLLE MIT WASSERSTOFF: FOLGE

Störfällen werden unterschieden in:

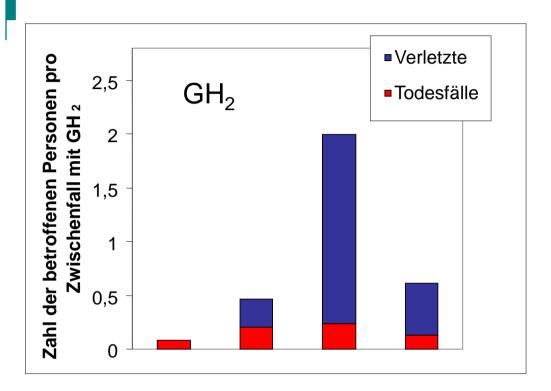
- ohne Freisetzung (Wasserstoff verbleibt in Speicherbehälter oder Prozessanlage)
- mit Freisetzung, (Wasserstoff wird in Umgebung freigesetzt, oder in für Menschen zugängliche Räume)

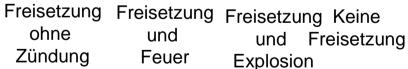


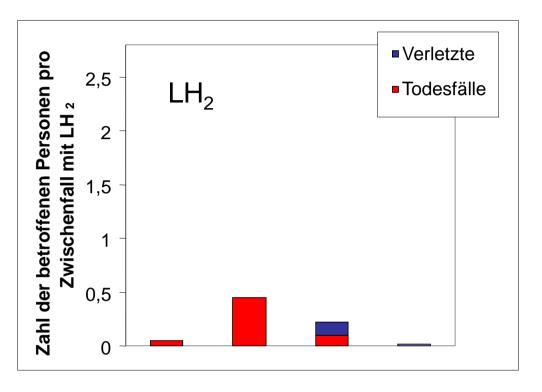


- Zwischenfälle mit GH₂ führen überwiegend zur Zündung und schnellen Deflagrationen
- Zwischenfälle mit LH₂ zünden wesentlich seltener als solche mit GH₂ (Gemischbildung)









Freisetzung Freisetzung Freisetzung Keine ohne und und Freisetzung Zündung Feuer **Explosion**

- Wesentlich weniger Verletzte mit LH₂ als mit GH₂, aber vergleichbare Anzahl an Todesopfern
- Fazit: Es treten alle Verbrennungsregimes auf, Konsequenzen hängen von vielen verschiedenen Einflussparametern ab, systematische Analyse notwendig

Integration der EU Forschung mit NoE HySafe Karlsruhe Institute of Technology

Konsortium

- 24 Partner aus 12 europäischen Ländern
 + Kurchatov Institute, Russland + University of Calgary, Kanada
- 13 Forschungsinstitute, 7 Industriepartner,
 5 Universitäten
- ~150 Wissenschaftler aktiv beteiligt

Budget

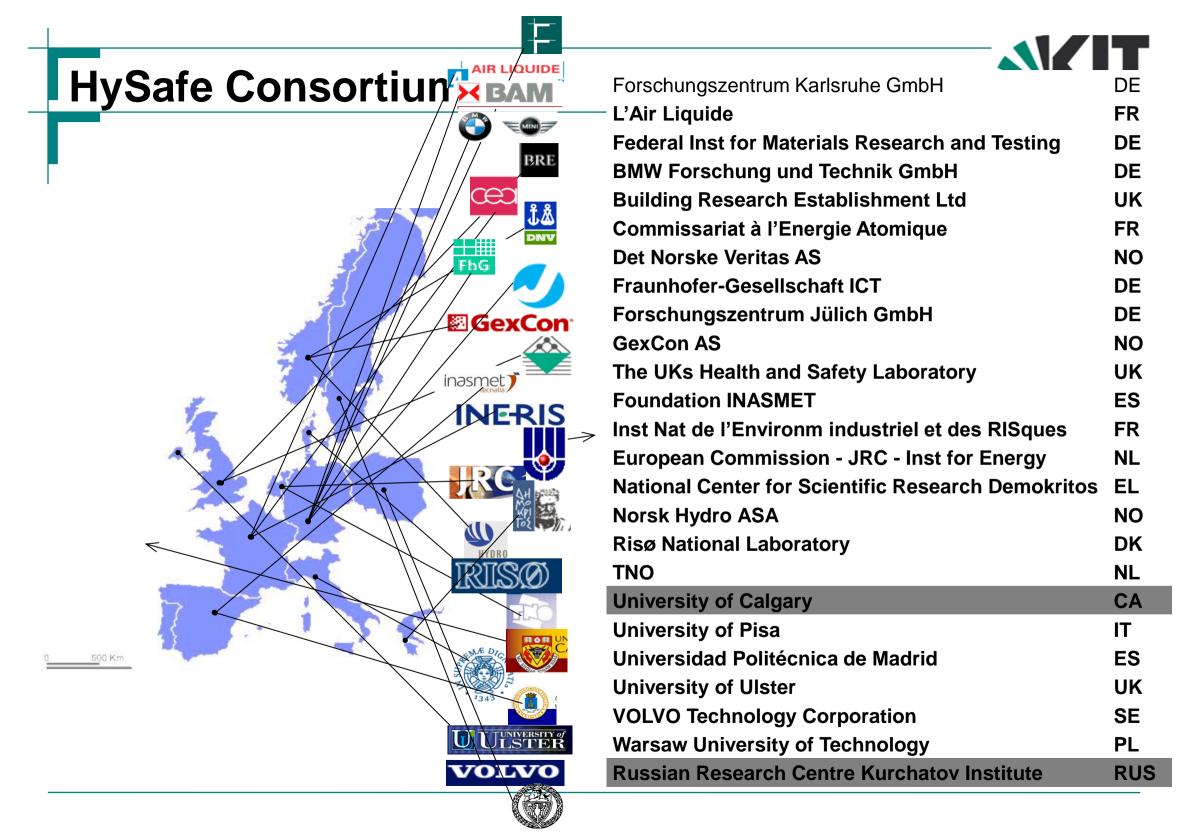
Gesamt > 13 M€ [EC Beitrag 7 M€]

Zeitraum

NoE Start: 03/2004

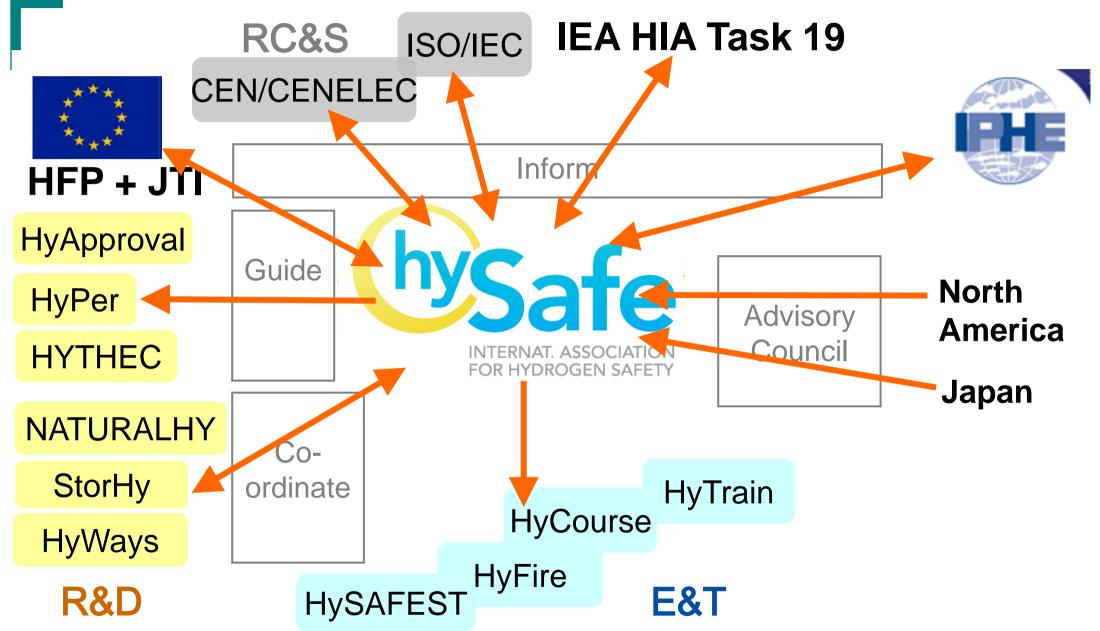
Dauer: 5 years

→ 02/2009 Übergang zur International Association HySafe (eigen finanzierte AISBL nach belgischem Recht)



Internationale Einbettung von HySafe





FORSCHUNGS-SCHWERPUNKTE



- Freisetzungen in (teilweise) geschlossenen Räumen
- Sensorik und Unfallfolgenbeherrschung

Festgelegt durch eine

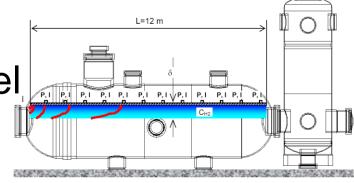
- PIRT Studie
- Expertenbefragung
- State-of-the-art Studie





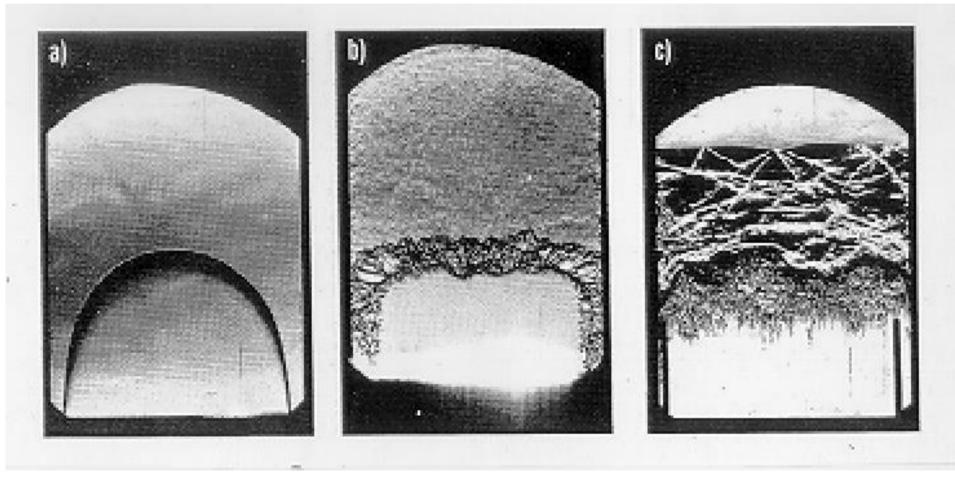
zur

Prioritisierung von Arbeiten
interne Projekte InsHyde und HyTunnel
Kommunikation der ggw. Ausrichtung



VERBRENNUNGSREGIMES VON H₂-LUFT





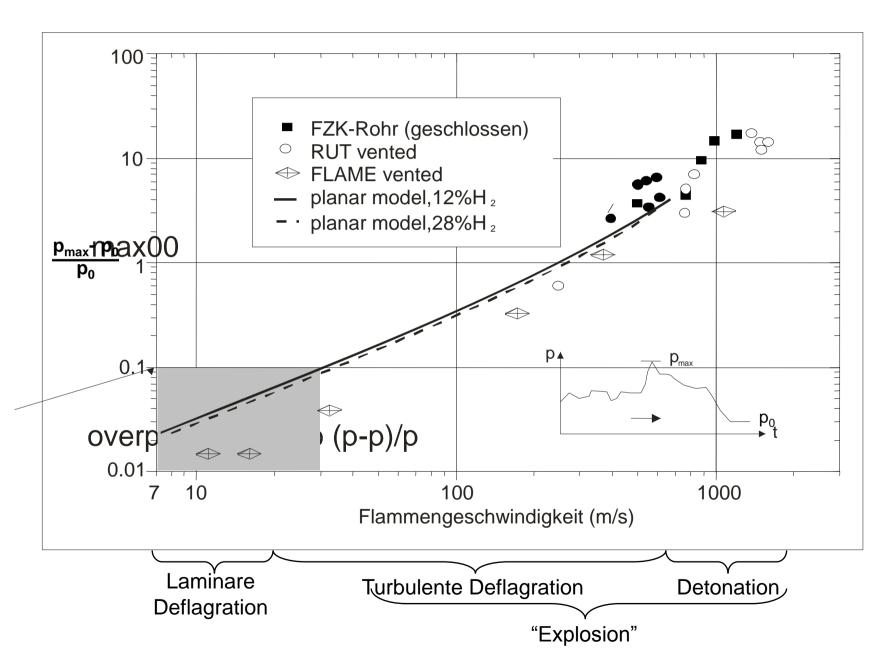
Laminare Flamme v ≈1m/s, Ma << 1

Turbulente Flamme v ≈ 300 m/s, Ma ≈ 1

(Quasi-) Detonation v > 1000 m/s, Ma >1

ÜBERDRÜCKE VON H₂-LUFT - FLAMMEN



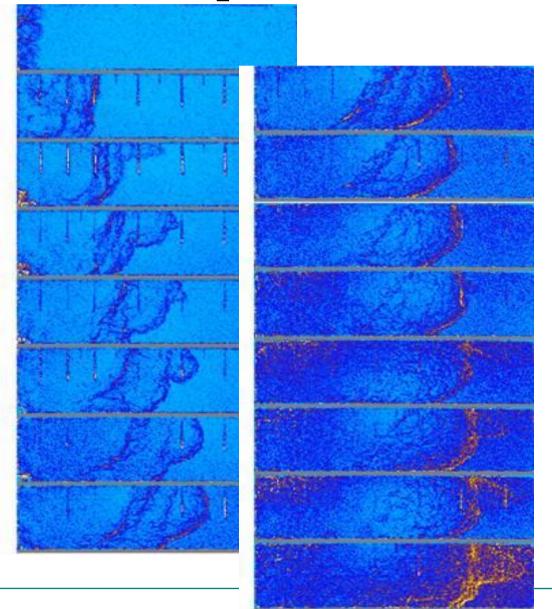


Maximale akzeptable statische Last für typische Wandstrukturen

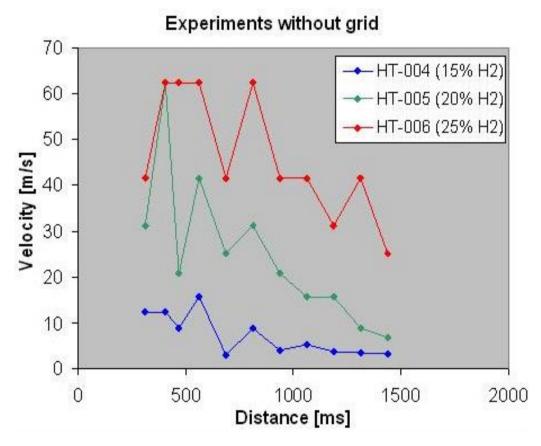
"HyTunnel" - Pretests Results



BOS 15 % H₂/air w/o obstacles



Flame velocity vs. distance

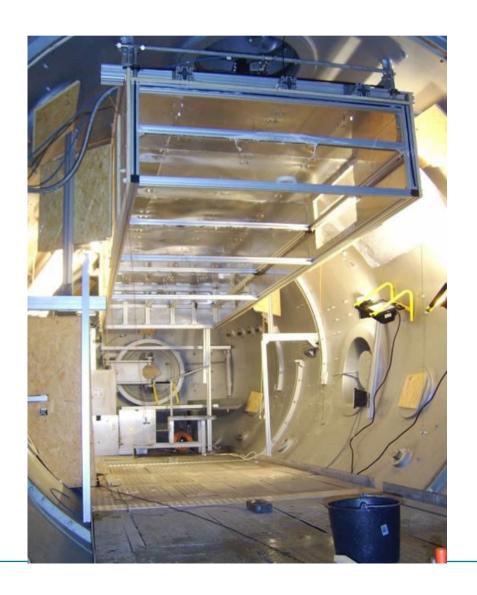


HyTunnel – Experimente



Große Versuchsanlage (5.7 x 1.6 x 0.6 m)

- Belüftungsverhältnis α = 0.46 (Schichtdicke δ = 0.15 m)

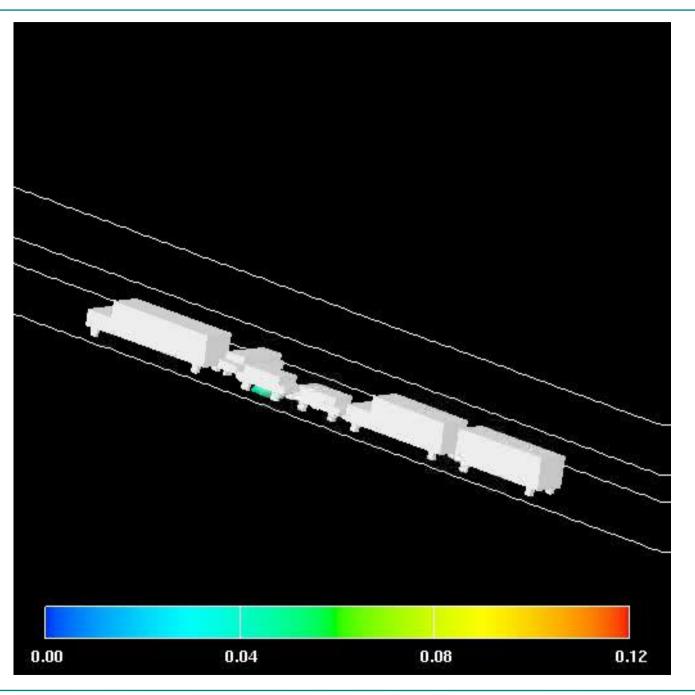




Folien-Öffnung

HyTunnel-Simulation

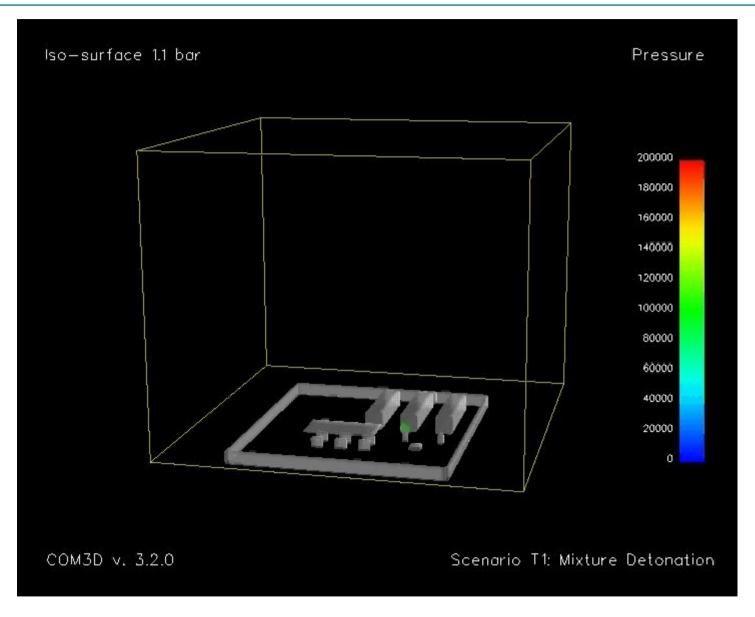




Zündfähige Wolke bei Freisetzung von 5 kg LH2

Wasserstoff-Tankstellen





Ein Beitrag zum EC Projekt HyApproval "Handbook for the safe installation/operation of a HRS" (weitere Infos auf http://www.hyapproval.org)

Andere "unglaubwürdige" Szenarien?



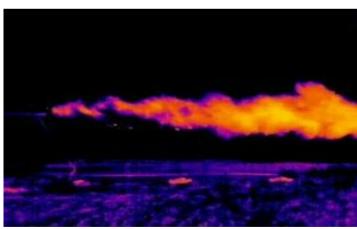


"HyNano" – Sichere Speichermaterialien



- Prinzipielles Verständnis für die Sicherheitseigeschaften nano-skaliger Festkörperspeicher-Materialien und Systeme
- (i) Entwicklung neuer Testmethoden für das Material und die Systeme
- (ii) Beschreibung der Reaktionsmechanismen
- (iii) Entwicklung von Methoden zur Reduktion der involvierten Risiken



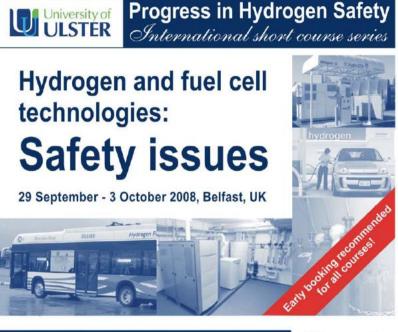


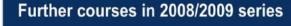
Nano-strukturiertes, vorzykliertes, H2 beladenes Alanat; Systemdruck 10 bar T=120 °C (Zeitgleicher Ausschnitt aus Hochgeschwindigkeitsvideo (links) Infrarot-Video (rechts))

SCHULUNGSMATERIAL









Hydrogen regulation, codes and standards January 2009

Safety of hydrogen fuelled vehicles April 2009

The hydrogen and fuel cell infrastructure
June 2009





H0 11050 11

Hydrogen Safety Engineering and Research, University of Ulster

for details see www.hysafe.net/eAcademy
or www.hysafe.net/eAcademy
or www.ehammertraining.us/energy/hydrogen/controller.cfm

Einladung zur 3. Int. Conference on Hydrogen Safety September 16-18th, 2009 Ajaccio, Korsika, Frankreich



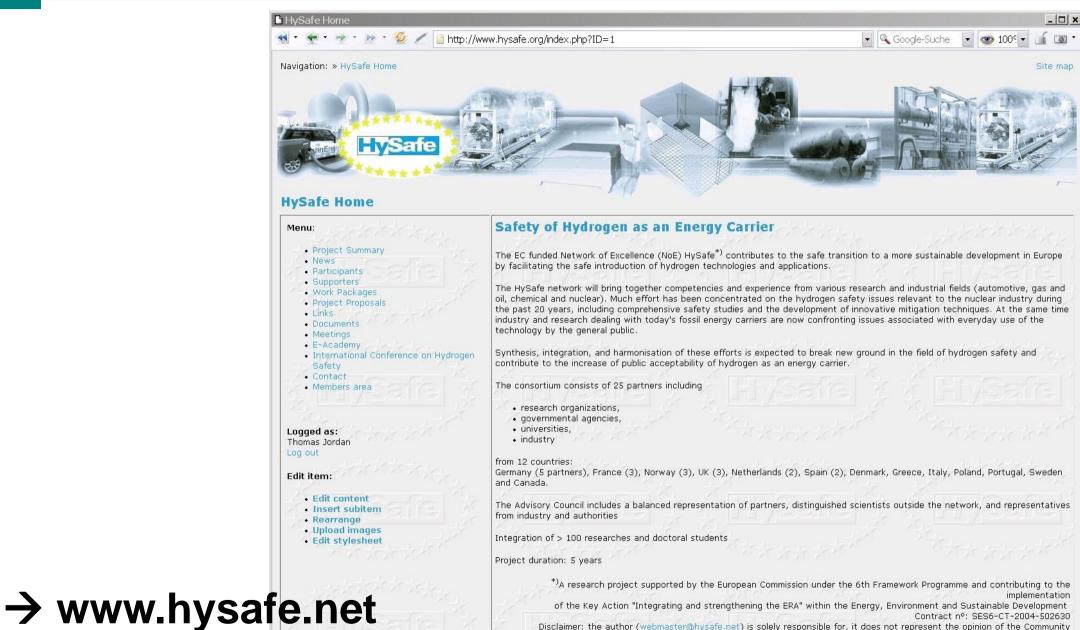


Contact: ICHS@hysafe.org
INTERNATIONAL CONFERENCE ON HYDROGEN SAFETY

WEITERE INFORMATIONEN → ...



Revised: June 11, 2004



Disclaimer: the author (webmaster@hysafe.net) is solely responsible for, it does not represent the opinion of the Community

and the Community is not responsible for any use that might be made of data appearing therein.

DANKE UND SCHLUSS



Danke an die EC

NoE HySafe is co-funded by the European Commission within the 6th Framework Programme (2002-2006); Contract n°: SES6-CT-2004-502630.

Danke an alle HySafe Kollegen...

... und an Sie, für Ihr Durchhaltevermögen!